

Westdeutscher Kegel- und Bowlingverband e. V.

Protokoll des Verbandstags 2019 des Westdeutschen Kegel- und Bowlingverbandes e. V. am 14.04.2019, Rathaus Rheda-Wiedenbrück, Rathausplatz 13, 33378 Rheda-Wiedenbrück

Anwesend: Vorstand:

Bernd Keßmeier	Verbandsvorsitzender
Elisabeth Nacci	Verbandsrechnungsführerin
Kerstin Jäger	Verbandsgeschäftsführerin
Raphael Kerkhoff	Verbandssportwart
Klaus Tapaß	Regionsvorsitzender Westfalen
Bernd Fusek	Regionsvorsitzender Rheinland
Markus Mechsner	Verbandsjugendwart
Gisela Ignatzy	Verbandsdamenwartin
Jonas Keßmeier	Protokollführer

Beginn 10.39 Uhr

TOP 1 Begrüßung:
Der Verbandsvorsitzende Bernd Keßmeier begrüßt die Delegierten der anwesenden Vereine. Weiter begrüßt er die anwesenden Ehrenmitglieder, Fritz Colditz, Wolfgang Oehmichen und Wilhelm Rausch. Er dankt allen Mitgliedern des Vorstandes, der Regionsvorstände und den verschiedenen Ausschüssen für ihre gute Arbeit seit dem letzten Verbandstag. Er begrüßt außerdem Ehrengast Carsten Schinke (DSKB Präsident) und den alten DSKB Präsidenten Erich Schröder. Besonderer Dank gilt Wilfried Rickert, der die Örtlichkeit des diesjährigen Verbandstages organisiert und zur Verfügung gestellt hat.

TOP 2 Feststellung der Stimmrechte:
Nach Auszählung ergibt sich folgendes Bild:

Region Rheinland	28 Vereine mit 33 Stimmen
Region Westfalen	24 Vereine mit 30 Stimmen

Daraus ergeben sich 63 Stimmen. Dazu kommen 8 Stimmen des Vorstandes, insgesamt ergeben sich also 71 Stimmrechte.

Bernd Keßmeier bittet die Versammlung, sich zu Ehren der verstorbenen Mitglieder zu einer Schweigeminute zu erheben.

Stellvertretend erwähnt er die verstorbenen Mitglieder:

Friedrich (Frieder) Riess	Bielefelder Kegler
Hans Klerx	SKV Mönchengladbach
Friedel (Friedrich) Poiger	KV Rheydt
Erich Wierts	Aachener Sportkegelverein
Werner Gorißen	KV Rheydt

TOP 3

Ehrungen:

Sportwart Raphael Kerkhoff und Damenwartin Gisela Ignatzy ehren die Mannschaften der Vereine SK Kleve und SKC Langenfeld/Paffrath für den Aufstieg in die Bundesliga. Stellvertretend nehmen Birgit Wilkes und Anna Röhrig die Pokale für ihren Klub entgegen.

Willi Dunker (Vorsitzender KV Rheydt) erhält das WKV-Verdienstabzeichen in Bronze. Wilhelm Vondenhoff (Vorsitzender Aachener Sportkegelverein) erhält das WKV-Verdienstabzeichen mit Goldkranz. Beide werden überreicht durch Bernd Keßmeier.

Werner Becker bekommt durch den neuen Regionsvorsitzenden Westfalen Klaus Tapaß seine Ehrenurkunde zum Ehrenvorsitzenden der Region Westfalen überreicht. Zu der er bereits auf der Westfalenversammlung am 02.03.2019 ernannt wurde.

Der Vorstand schlägt der Versammlung vor Wilfried Rickert, Erich Schröder, Inge Erwied und Josef Schmitz zu Ehrenmitgliedern des WKVs zu ernennen. Die Versammlung stimmt mehrheitlich allen Ernennungen zu. Wilfried Rickert wird seine Urkunde durch Bernd Keßmeier überreicht, Erich Schröder wird durch Elisabeth Nacci geehrt. Inge Erwied und Josef Schmitz sind nicht anwesend und bekommen ihre Urkunden nachträglich überreicht.

TOP 4

Genehmigung der Niederschrift des Verbandstages 2018:

Das Protokoll vom Verbandstag 2018 wurde am 03.08.2018 auf der Internetseite veröffentlicht. Die Einspruchszeit endete am 03.09.2018. Es gab keinerlei Einsprüche zum Protokoll.

TOP 5

Tätigkeitsberichte des Vorstandes und Aussprache zu den Berichten:

Die Berichte sind im Berichtsheft abgedruckt. Aufgrund von Neuwahlen sind die Berichte des Sportwartes und der Rechnungsführung zweigeteilt. Zum Bericht des Vorsitzenden fragt Willi Rausch wie das Konzept der Strukturreform des DSKB aussieht, hier wird auf die spätere Präsentation von Carsten Schinke verwiesen.

Erich Schröder fragt nach einem Treffen mit Harry Piehl, Bernd Keßmeier verweist auf den Punkt Verschiedenes.

Zu den Berichten des Sportwartes, des Jugendwartes, des Lehrwartes und der Geschäftsführung gibt es keine Fragen.

Geschäftsführerin Kerstin Jäger informiert die Versammlung über die Abschaffung der Wettkampfkarten, sowie die Handhabe bei Spielerpässen mit bereits 12 Beitragsmarken.

Auf Fragen durch die Versammlung nach den Beschlüssen des Sportausschusses verspricht Raphael Kerkhoff, dass diese in Zukunft auch auf der Startseite der WKV-Homepage zu finden sein werden.

Schiedsrichterwartin Kerstin Jäger informiert, dass am 08.06.2019 in Mülheim an der Ruhr eine Schiedsrichterausbildung stattfindet. Sie appelliert an die Versammlung mehr Schiedsrichter auszubilden.

Die Schiedsrichterfortbildungen finden in diesem Jahr am 06.07. in Hüttersdorf und am 17.08 in Salzgitter statt.

Zum Bericht der Rechnungsführung merkt Willi Hoscheit an, dass sich ein Fehler in der Bilanz eingeschlichen hat. Dieses Missverständnis konnte nach kurzer Diskussion gefunden und erklärt werden.

- TOP 6 Bericht des Verbandsgerichtes/Verbandsrechtsausschusses:
Heiko Hepermann liest den Bericht des Rechtsausschusses vor, dieser liegt dem Vorsitzenden Bernd Keßmeier vor.
Es gab keine Nachfragen zu diesem Bericht.
- TOP 7 Bericht der Rechnungsprüfer:
Werner Piede verliest dem Bericht der Kassenprüfung.
Es gibt keine Fragen von Seiten der Delegierten.
- TOP 8 Genehmigung der Jahresrechnung:
Die Versammlung genehmigt einstimmig die Jahresrechnung 2018.
- TOP 9 Entlastung des Vorstandes:
Der Entlastungsantrag wird durch Werner Piede gestellt. Die Versammlung stimmt einstimmig zu.
- TOP 10 Anträge:
- TOP 10.1 Anträge zur Änderung der Satzung und/oder Ordnungen:

Antrag und Änderung / Ergänzung der WKV Satzung vom 24.02.2019

Nach reger Diskussion kommt folgende Fassung zur Abstimmung:

Folgender Abschnitt wird als Ziffer 10.3 neu eingeführt alle folgenden Ziffern verschieben sich nach Hinten.
Neu Ziffer 10.3:
Die Vertreter der Mitglieder gemäß Ziffer 5, die Mitglieder der Ausschüsse und der Rechtsorgane, sowie Mitglieder des Vorstandes, müssen im Westdeutschen Kegel- und Bowlingverband e.V. gemeldet sein.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Neu Ziffer 10.4.2:

Die Bekanntgabe des Verbandstagstermins erfolgt in Textform mindestens vier Monate vorher durch Veröffentlichung auf der offiziellen Webseite der Internetpräsenz des WKV und/oder per E-Mail.

Neu Ziffer 10.4.3:

Die Einberufung zum Verbandstag erfolgt in Textform (Brief, Fax oder E-Mail) sowie auf der offiziellen Webseite der Internetpräsenz des WKV durch den Verbandsvorsitzenden unter Bekanntgabe von Ort, Termin und Tagesordnung, mit einer Frist von drei Wochen.

Diese Änderung wird mehrheitlich durch die Versammlung beschlossen.

Antrag auf Änderung / Ergänzung der WKV Finanzordnung vom 09.03.2019

Nach Hinweis durch Werner Piede, dass die Genderneutralität nur durch entsprechende Änderung der Satzung geändert werden kann, werden folgende Änderungen zur Abstimmung gegeben:

Neu Ziffer 5.2:

Der Zahlungsverkehr ist nach Möglichkeit bargeldlos über die Bankkonten des WKV abzuwickeln. Verfügungen über Bankkonten dürfen nur von zwei zeichnungsberechtigten Personen gemeinschaftlich vorgenommen werden. Zeichnungsberechtigt sind alle Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes. Der Verbandsrechnungsführer erhält Einzelverfügungsberechtigung.

Neu Ziffer 6.2:

Über jeden Geschäftsvorfall muss ein Beleg vorhanden sein; es darf keine Buchung ohne Beleg vorgenommen werden.

Neu Ziffer 7.2:

Der Verbandsrechnungsführer hat spätestens einen Monat nach Ablauf des Rechnungsjahres dem FWA und dem geschäftsführenden Vorstand den Jahresabschluss vorzulegen.

Der geschäftsführende Vorstand hat den Jahresabschluss nach Vorlage im Vorstand dem Verbandstag zur Genehmigung vorzulegen. Dem Verbandstag obliegt nach Anerkennung des Jahresabschlusses die Entlastung des Vorstandes durch Beschluss.

Neu Ziffer 8.3:

Auf dem Verbandstag muss der letzte Prüfungsbericht vorgelegt werden. Die letzte Prüfung muss nach Abschluss des Geschäftsjahres vor dem Verbandstag stattfinden. Dies hat bis zum 31.01. des Folgejahres des zu prüfenden Rechnungsjahres zu geschehen, damit gem. 7.2 der Jahresabschluss des zu prüfenden Jahres von dem Verbandsrechnungsführer, dem FWA und dem geschäftsführenden Vorstand vorgelegt werden kann. Die Mitglieder des Vorstandes sind nicht berechtigt, auf den Bericht der Rechnungsprüfer Einfluss zu nehmen.

Neu Ziffer 9.2:

Die Aufsichts- und Kontrollaufgaben beziehen sich weiter auf Finanzfragen von grundsätzlicher Bedeutung und auf Geschäftsvorgänge, die wegen ihres Umfangs und ihrer Nachhaltigkeit von besonderem wirtschaftlichem Gewicht sind.

Neu Ziffer 9.4:

Zur Erfüllung der Aufgaben kann juristische oder steuerliche Beratung genutzt werden.

Alle Änderungen werden einstimmig angenommen.

Der Antrag zur Erhöhung der Beiträge vom 28.02.2019 wird durch Bernd Keßmeier zu Tagesordnungspunkt 11 verschoben.

Antrag und Änderung der Beitrags- und Gebührenordnung vom 10.03.2019:

Nach kurzen Nachfragen wird der Antrag einstimmig angenommen.

Antrag auf Änderung/Ergänzung der WKV-Sportordnung vom 05.03.2019:

Aufgrund dieses Antrags entsteht eine Diskussion über Sinn und Unsinn von Endläufen bei Regionsmeisterschaften und Zwischenläufen bei Westdeutschen Meisterschaften. Der Vorschlag von Tobias Henke den Endlauf bei der Westdeutschen Meisterschaft zu streichen und den ehemaligen Zwischenlauf mit 8 Startern als Endlauf zu nehmen, erhält von der Versammlung Zuspruch. Sportwart Raphael Kerkhoff wird beauftragt im Landesverband für beides ein Meinungsbild einzuholen. Nach Einwand von Manfred Hanf, dass es um gemeldete Spieler geht und nicht um startende kommt folgende Version zur Abstimmung.

Neu Ziffer 1.4.2.1

Einzelmeisterschaften

In allen Einzeldisziplinen wird ein Vor- und ein Endlauf gespielt. Der Endlauf wird mit vier Teilnehmern ausgetragen. Sollten in einer Disziplin nur 12 Teilnehmer/-innen oder weniger gemeldet sein, gilt der Vorlauf als Endlauf.

Neu Ziffer 1.4.2.2

Paarkampfmeisterschaften

Die Paarkampfmeisterschaften werden in einem Vor- und Endlauf (vier Teilnehmer/Paare) ausgetragen

Neu Ziffer 1.4.2.3

Die Ergebnisse des Vorlaufes werden nicht mitgenommen.

Neu Ziffer 1.4.2.4

Nimmt ein Starter/Paar im Endlauf sein Startrecht nicht wahr, rückt der Nächstplatzierte aus dem Vorlauf nach.

Neu Ziffer 1.4.2.5

Mannschaften

Die Vereinsmannschaftsmeisterschaften werden für Damen, Herren, Damen A, Herren A und Herren B in einer Gruppe mit bis zu 8 Mannschaften ausgetragen.

Die Qualifikationen zu dieser Gruppe regeln die Regionen eigenverantwortlich.

Neu Ziffer 1.4.3.1

Damen, Herren, weibl. U 24 und männl. U24 spielen einen Vor-, Zwischen- (acht Teilnehmer) und einen Endlauf (vier Teilnehmer).

Damen und Herren der Klassen A, B und C spielen einen Vor- und Endlauf (acht Teilnehmer). Sollten in einer Disziplin nur 12 Teilnehmer oder weniger gemeldet sein, gilt der Vorlauf direkt als Endlauf.

Alle Änderungen werden von der Versammlung einstimmig angenommen.

Antrag auf Änderung der WKV-Sportordnung vom 23.03.2019

Über diese Änderung wurde die Versammlung erst nur informiert. Da diese Änderung notwendig ist, da sie im Konflikt zur DSKB-Sportordnung steht. Nach Einwand von Werner Piede, dass dies eine Ergänzung der Sportordnung darstellt, lässt Bernd Keßmeier den Antrag an den Verbandstag austeilen. Über diesen Antrag konnte daraufhin nicht abgestimmt werden da der Antrag zu spät eingereicht wurde, er wird an den Sportausschuss weitergeleitet.

Antrag auf Änderung/Ergänzung der WKV-Sportordnung vom 25.03.2019

Dieser, ursprünglich vom ESV Siegen an den WKV-Sportausschuss gestellte Antrag, wird in Papierform der Versammlung ausgeteilt. Der Sportausschuss konnte hierzu keine Änderung beschließen, weil die Sportordnung geändert werden muss. Nach einer regen Diskussion über Spielsysteme schlägt Bernd Keßmeier vor die Abstimmung hinter den Vortrag von Carsten Schinke zu verlegen. Der ESV Siegen stimmt zu und ergänzt, dass der Antrag mehr als Anregung denn als Antrag zu verstehen ist.

Antrag an den WKV-Verbandstag 2019 vom 30.12.2019

Nach einer Diskussion über Aufgaben des Sportausschusses kommt man zum Konsens, dass die Versammlung alle nötigen Mittel bereits besitzt, um Entscheidungen des Sportausschusses zur Abstimmung auf den WKV-Verbandstag zu bringen. Es müssen sich lediglich 5 Vereine dem Antrag anschließen.

Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

Antrag Änderung des Punkt 8.2 in der WKV Sportordnung vom 11.11.2018

Dieser Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

TOP 10.2 allgemeine Anträge

Es liegen keine allgemeinen Anträge vor.

TOP 11.0 Genehmigung des Haushaltsplanes und Festsetzung der Beiträge

Es werden diverse Fragen zum Haushaltsvoranschlag gestellt.
Die Versammlung beschließt den Haushaltsvoranschlag einstimmig.

Antrag und Änderung der Beitrags- und Gebührenordnung vom 28.02.2019:

Es entsteht eine lange Diskussion über den Fehlbetrag im Haushaltsvoranschlag und wie diesem entgegengewirkt werden kann. Ein großes Problem ist das Wegfallen der Leistungszulage durch den LSB. Diese ist nun nur noch olympischen Sportarten vorbehalten.

Es wird durch Heiko Hepermann dargelegt, dass man mindestens Vermögen in Höhe der jährlichen Ausgaben haben sollte um vernünftig haushalten zu können. Selbst diese Höhe erreicht der WKV mit seinem aktuellen Vermögen nicht.

Die Versammlung stimmt mehrheitlich für Vorschlag 2 den Beitrag im Jahr 2020 um 3,60 € zu erhöhen.

TOP 13.0 Verschiedenes

Bernd Keßmeier gibt bekannt, dass Frank Weitz als Datenschutzbeauftragter des WKV eingesetzt wird.

Uwe Veltrup übernimmt die Geschäfte des WKV-Lehrwartes. Uwe Veltrup stellt sich daraufhin kurz selbst vor.

Bernd Keßmeier berichtet über einen geplanten Kooperationsvertrag mit Sport Piehl. Künftig soll es Verbandsmitgliedern möglich sein dort günstiger einzukaufen. Im Gegenzug macht der Verband Werbung für Sport Piehl.

DSKB-Präsident Carsten Schinke berichtet in seiner Präsentation über die Ergebnisse der Taskforce, die zur zukünftigen Entwicklung des Kegelsports gebildet wurde. Der Teil Deutsche Meisterschaften wurde bereits vom DSKB beschlossen. Von der Versammlung hebt sich starker Widerstand gegen das Zusammenfassen der Klassen Herren C und Herren B auf DSKB Ebene. Es wird hierbei dargelegt, dass Herren C eine der mitgliederstärksten Bereiche im WKV ist.

Der Sportausschuss informiert die Versammlung über die Umsetzung von Spielgemeinschaften. Diese werden technisch über Sportwinner umgesetzt. Der Sportausschuss tagt im Anschluss an den Verbandstag ein weiteres Mal über die genaue Umsetzung des Themas.

Bernd Keßmeier schlägt den 05.04.2020 als Termin für den Verbandstag 2020 vor und stellt fest, dass der Verbandstag wieder im Rheinland stattfinden sollte.

Eine entsprechende Ausschreibung hierfür folgt noch.

Bernd Keßmeier dankt für die konstruktive Sitzung.

Ende: 16.20 Uhr

Gut Holz

Original unterschrieben

Bernd Keßmeier
Verbandsvorsitzender

Original unterschrieben

Jonas Keßmeier
Protokollführerin

Hinweis:

Nach der Veröffentlichung des Protokolls auf der Internetseite des WKV (www.w-k-v.de) sind Einsprüche schriftlich, mit einer Ausschlussfrist von einem Monat, an den Verbandsvorsitzenden zu richten. Erfolgt innerhalb der genannten Frist kein Einspruch, gilt das Protokoll als angenommen.

Die Einspruchsfrist beginnt am 07.05.2019 und endet am 07.06.2019